

Weiperfeldener Lieblingsweg I

ca. 6,4 km ↕ 115 m



Wir starten beim Friedhof Weiperfelden am Ortsausgang Richtung Brandoberndorf und gehen in nördliche Richtung. Bei einem kleinen Teich im Wiesengrund überqueren wir den Solmsbach (1).

Hier geht es nach links und nach 250 Metern queren wir die Betonstraße, die zum Solarpark führt. Es geht bergan bis zu einer Bank am Wald (2) und hier rechts am Waldrand entlang, bis wir wieder auf die Betonstraße stoßen. Dieser folgen wir bis zum Solarpark, biegen aber kurz vorher rechts auf den Weg ein, der parallel zur Solaranlage verläuft.

Dieser Weg führt uns immer geradeaus und bergauf, bis wir auf den Fernwanderweg mit dem Wegezeichen „Blaues Rechteck“ stoßen (3), auf den wir nach rechts abbiegen und dem wir für etwa 1,7 km folgen.

Nach 600 Metern genießen wir den Blick ins Gießener Becken, nach weite-

ren 600 Metern liegt links der Pferdehof „Jagdhaus“. Etwa 500 Meter weiter stoßen wir auf die Straße, die von Espa nach Cleeburg führt. Hier nehmen wir rechts den Waldweg (4) und halten uns schon nach wenigen Metern an der nächsten Gabelung links. Von nun an geht's bergab.

Der Weg führt uns an den Waldrand. Wir überqueren einen geteerten Wirtschaftsweg (5) und laufen links am Hohlbach entlang zum Sportplatz. Dieser Abschnitt wird von kleinen Skulpturen, vorwiegend aus Materialien, die der Wald zu bieten hat, gesäumt.

Am Sportplatz geht es nach rechts (6) zurück in den Ort. Dort folgen wir der Solmsbachstraße bis „Am Philipps-eck“. Hier suchen wir das Haus Nr. 3 und stehen nun dort, wo *Lotte Eckert* lebte. Von hier aus sind es nur noch wenige Meter zurück zum Ausgangspunkt unserer heutigen Tour.



Panoramablick ins Gießener Becken A

